

第 1 3 回日独リーダークライス夏期講習会に関するアンケート

1 3 . SOMMERAKADEMIE DES NICHİ – DOKU – LIEDERKREIS 2006

1. Wie haben Sie von der diesjährigen Sommerakademie erfahren?

1. de von Herrn Bormann
2. de -----
3. de Gesanglehrer: Herr Bormann
4. de Von Ulrich Bormann
5. ja Ich habe letztes Jahr an der Sommerakademie teilgenommen
6. ja Auf Empfehlung von Herrn Hirashima
7. ja Über einen Bekannten
8. ja über einen Bekannten
9. ja Ich bin bisher jedesmal dabei
10. ja von meinem Lehrer
11. ja da ich vorletztes Jahr auch an der Sommerakademie teilgenommen habe.
12. ja Ich habe die Information per Post bekommen
13. ja per Post
14. ja ich habe die Information von nichī-doku Liederkreis per Post bekommen.
15. ja ich habe schon einmal teilgenommen.
16. ja Über Tokio Shitsunai Kagekijo (Tokyo – Kammeropertheater)

2. Haben Sie schon unsere Homepage besucht?

- a. Ja 13 b. Nein 2
4. de nach dem Kurs: ja

3. Was wollten Sie während der Sommerakademie lernen?

1. de Weitere Techniken, einfach ein gesundes Gefühl beim Singen haben, erreichen und erlernen.
2. de -----
3. de Die Welt von Hugo Wolf näher kennen lernen, selbstständiger Umgang mit meiner Gesangstimme und Studieren von Liedern
4. de Freiheit, Selbstverständlichkeit, Sicherheit beim Singen, Sicheres Auftreten ,Wolfs Liedschaffen kennenlernen
5. ja Ich wollte für mich eine neue Gesangstechnik lernen und Ausdrucksmöglichkeiten und Interpretation von verschiedenen Dozenten kennenlernen.
6. ja Für die Lösung meiner derzeitigen Problematik der Gesangstechnik und der Musikalität. Ich wollte dafür Tipps haben und sie erlernen.
7. ja Technik, Atemtechnik, Deutsche Sprache (Musikalische Fachbegriffe) Gesang
8. ja lebendige deutsche Sprache erleben. Freude über Zusammenarbeit von Sänger und Begleiter, Wolf, wie man die Werke von Wolf erarbeitet
9. ja Wie ich die Musik darstellen kann, Interpretation des Stückes
10. ja Stimmbildung, Aussprache
11. ja Wolf
12. ja Deutsch , Ausdruck nach dem Text und Technik des Ausdrucks
13. ja Wie man den Körper benutzt beim Singen
14. ja Interpretation über H. Wolf
15. ja Interpretation der Lieder, Aussprache , Sprecherziehung, die in Deutschland gemacht wird
16. ja Deutsche Diktion beim Singen, Aussprache (besonders für das „ r „)

4. Hat die Sommerakademie/Haben die Lehrer Ihren Erwartungen entsprochen?

- a. Ja 16 b. Nein
2. de- -----
3. de JA! Beide Lehrer (Heiling und Okabo) waren super. Leider fand ich sie so unterschiedlich, dass ich anfangs etwas durcheinander geworden bin. Herr Pietsch und Prof. Dadas waren auch traumhaft gut, interessant und hilfsbereit noch übertroffen .Herr Fladt ist die perfekte Besetzung für die musikwissenschaftliche Seite!
4. de Die Gesangslehrer, in deren Unterricht ich war, und die, von deren Unterricht in der Akademie ich nur gehört habe, bieten höchstes Niveau. Zielstrebig, vielseitig, herzlich, stark animierend, kompetent. Der Interpretationsunterricht bei Frau Dadas ist vielseitig und erhellend (manchmal etwas hartnäckig insistierend). Sehr guter, abwechslungsreicher, unkonventioneller Sprechunterricht

7 . Wie war das Essen, wie die Unterbringung?

- 1.de War in einer Ferienwohnung
2.de -----
3.de Ich wohnte außerhalb in einer Ferienwohnung, die mir allerdings sehr gut gefiel.
- 4.de Private Unterkunft: angenehm als Rückzugsraum, Essen im Hirschen hervorragend
5.ja Keine besonderen Unzufriedenheiten. Mittagessen hat mir auch gut geschmeckt. Nur war es mit der Zeit etwas knapp.
6. ja Es gab kein Problem. Am Anfang der Akademie war es sehr kalt und ich hätte gern warmes Wasser gehabt, aber am Ende konnte man heißes Wasser in der Teekanne bekommen. Das war sehr hilfreich.
7. ja Hirscherhaus war gut, aber ich hätte gerne noch Shampoo und Seife gehabt.
8. ja Das Essen war sehr gut, und wenn ich das sagen darf, wollte ich eigentlich gerne fernsehen
9. ja Die Unterbringung war bequem und schnucklig.
- 10.ja Ich war zufrieden
11. ja Da einige Teilnehmerinnen, die früher da waren, ihr Lunchpaket gemacht haben, waren Brötchen kaum noch da für die Leute die später kamen. Sonst war ich zufrieden
12. ja Es war nicht gut, daß es nicht möglich war, am Kurs teilzunehmen ohne für die Mahlzeiten bezahlen zu müssen. Da es aufgrund der Unterrichtszeiten nicht möglich war, das Mittagessen wahrzunehmen. , möchte ich gerne das Geld zurückbekommen.
13. ja komfortabel
14. ja Unterbringung war sehr gut, Da die Zeit für das Mittagessen beschränkt war, habe ich es manchmal wegen des Unterrichts verpasst.
15. ja War gut
16. ja Die Unterbringung war sauber und bequem, aber doch unpraktisch für uns als Säugen, daß man kein heißes Wasser bekommen konnte. In den deutschen Prospekten stand, daß man entweder Einzel- oder Doppelzimmer auswählen kann. Ich hätte gerne auch im Japanischen Prospekt diese Möglichkeit gehabt.

8 . War der Preis für die Sommerakademie

- a . hoch 7 b .niedrig c anderes 6
- 1.de Der preis war angebracht, auch wenn es einem teuer erschien, (weil man pleite ist)
2.de -----
3.de Ich musste schon dafür sparen, aber es war ein fairer Preis für das, was man bekam.
4.de hoch, doch angemessen
5.ja zu hoch
6. ja Wenn ich an die Unterbringung usw. denke, ist der Preis angebracht.
9. ja Es kann ruhig teuer sein, aber dafür noch länger
11. ja Wenn ich an den Inhalt des Kurses denke, ist der Preis nicht teuer. Aber es ist teuer.
12. ja Der Unterricht und die Vorlesungen waren sehr gehaltvoll, der Preis jedoch zu hoch. Es war unpraktisch, die Teilnehmergebühr in Euro bezahlen zu müssen (Wechselkursverlust und Überweisungsgebühr ca. Eur 100)
14. ja Ich finde den Preis selbst hoch, aber ich kann mich überzeugen, weil der Inhalt sehr gut war.
15. ja War zu unterschiedlich zwischen den deutschen und den Japanischen Teilnehmern.
16. ja Vom Inhalt der Akademie her finde ich den Preis nicht so teuer, aber ich wundere mich, woher der Unterschied zwischen dem Preis der Deutschen Teilnehmer und der Japanischen kommt.

9. Kommentieren Sie bitte die diesjährige Sommerakademie und teilen Sie uns bitte mit, was Sie in Zukunft vom nichu-doku Liederkreis erwarten?

- 1.de Die Atmosphäre war sehr angenehm und die Stunden die man bekam waren sehr interessant, Manchmal gab es so hektisch nervöse Momente, die hätten vermieden werden können.
- 2.de Dazu fällt mir nichts ein
- 3.de Weiter so!
- 4.de Zu Beginn leicht chaotisch anmutende Organisation vor Ort (verständlich: viele Einzelinteressen)
Bitte das Niveau der Lehrenden halten! Evtl. Gruppenunterricht Atem/Bewegung/Sprechen besser stellen:
nachmittags Dann bleibt zwischen Seminar und erstem Unterricht Zeit zum Einsingen und man kann zusätzlich noch am Gruppenunterricht teilnehmen.

